

*Dr. Victor Stern*

**GRUNDZÜGE  
DES DIALEKTISCHEN  
UND HISTORISCHEN  
MATERIALISMUS**



VERLAG JHW DIETZ NACHF. BERLIN

# INHALT

	Seite
Einleitung . . . . .	3
 <b>I. Der dialektische Materialismus</b>	
1. Die Vorgeschichte des dialektischen Materialismus . . . . .	5-8
Die Notwendigkeit einer Weltanschauung. Materialismus und Idealismus. Dialektik. Hegel und Feuerbach.	
2. Die dialektische Methode . . . . .	9-20
Der allgemeine Zusammenhang. Ewiger Wechsel. Revolutionäre Entwicklung. Der dialektische Widerspruch.	
3. Der marxistische philosophische Materialismus . . . . .	23-34
Das materielle Wesen der Welt. Die idealistische Auffassung der Welt. Subjektiver und objektiver Idealismus. Gibt es eine Seele? Der Agnostizismus. Die Praxis als Prüfstein der Erkenntnis. Objektive, relative und absolute Wahrheit. Zusammenfassung. Die praktische Bedeutung der materialistischen Philosophie.	
 <b>II. Der historische Materialismus</b>	
1. Die Grundgedanken des historischen Materialismus . . . . .	37-59
Gibt es erkennbare Gesetze der gesellschaftlichen Entwicklung? Das Sein und das Bewußtsein der Gesellschaft. Wodurch wird die gesellschaftliche Entwicklung be- stimmt? Was ist und wie ändert sich die Produktionsweise? Produktivkräfte und Produktionsverhältnisse. Produktionsweise, gesellschaftliche Ordnung und Ge- dankenwelt der Gesellschaft. Drei Besonderheiten der Produktion.	
2. Die Entwicklung der Produktivkräfte und Produktionsverhältnisse in der Geschichte der Menschheit . . . . .	61-70
Urkommunismus. Die Klassenspaltung. Die Übergesellschaft. Der Kapitalismus. Die inneren Widersprüche des Kapitalismus. Vom Kapitalismus zum Sozialismus.	
3. Die Rolle der Ideen und der Persönlichkeit in der Geschichte - Die Bedeutung der Theorie - Utopischer und wissenschaftlicher Sozia- lismus . . . . .	73-87
Bahnbrochende Gedanken und Menschen. Unentbehrlichkeit der Theorie. Uto- pischer Sozialismus. Der wissenschaftliche Sozialismus. Weiterentwicklung der Theorie. Um das Schicksal des deutschen Volkes.	